AMPERMO

Leuchtturmprojekt für E-Lkws

Die Wiesbadener AMPERMO GMBH ist Photovoltaik- und Ladeinfrastruktur-Partner der DB Schenker. Ampermo hat vor kurzem das ca. 10.000 Quadratmeter große DB Schenker-Umschlagterminal am Standort in Neufahrn bei München im laufenden Betrieb ausgestattet. Solarpanels, Batteriespeicher und Schnellladesäulen sowie Energiemanagement liefern nun eine Stromversorgung aus erneuerbarer Energie der Gebäude sowie ein zügiges Depot-Charging der E-Lkw-Flotte. Mit der Kombination aus Photovoltaik und Batteriespeicher würden so Hürden genommen, wie zum Beispiel einen unterdimensionierten Netzanschluss, der eine typische Herausforderung für das Schnellladen an Logistikstandorten in Deutschland darstellt.



In dieser Größe und Kombination sei das Projekt bislang einzigartig in Deutschland. Die von der 835 Kilowattpeak (kWp) großen Solaranlage erzeugte Energie wird mittels eines Energiemanagementsystems und eines leistungsstarken Batteriespeichers von mehr als 800 Kilowattstunden (kWh) verteilt. Über eine High-Power-Charging-Ladeinfrastruktur (HPC) mit 480 KW Leistung werden die E-Lkw mit Strom aus erneuerbarer Energie geladen. "Wir freuen uns, mit diesem Leuchtturmprojekt einen



leisten zu können", sagt **Mahinde abeynaike**, Gründer und CEO von Ampermo.

Das Unternehmen agiere dabei nicht nur als Betreiber und Stromlieferant, sondern auch als Eigentümer der Anlage. "Unser`Own and Operate′-Ansatz macht es unseren Kunden leicht, denn sie können die innovative Technik nutzen, ohne selbst zu investieren oder personelle Ressourcen aufwenden zu müssen", erklärt Mahinde Abeynaike. ■

